



# ENVIRONMENTAL REVOLUTION - EINE ZEITREISE DURCH DIE UMWELTBEWEGUNG DER USA

## Conservation und preservation movement (1890er bis 1945)



Abb. 1: Sierra Club. Gegründet von John Muir 1892.

Quelle: <https://www.european-environment-foundation.eu/en-en/awards/environmental-awards/sierra-club-john-muir-award>

- Ausgangslage: Industrialisierung, Verstädterung, Massenproduktion, neue Elektronik --> Ausbeutung der Natur
- Perspektivwandel zu besseren Naturschutz: *Conservation* (Schutz durch nachhaltige und effiziente Ressourcennutzung) vs. *Preservation* (Naturerhaltung basierend auf intrinsischen Werten der Natur)
- zunehmende Verantwortungsübernahme durch Staat (z.B. erste Regulierungen, Gründung des Yellowstone-Nationalparks 1872)
- Gründung der ersten Umweltschutzbewegungen (z.B. Sierra Club)
- zunehmende Sichtbarkeit in Politik und Öffentlichkeit
- Basis für Philosophien und Methoden der späteren Umweltbewegungen

## 1980er

- Ölkrise, Reagan-Amtschaft: Primat des Neoliberalismus, Deregulierung bestehender Umweltgesetze
- trotzdem: Wachsen und Internationalisierung der Umweltbewegungen

## 1990er

- Nachlassen des öffentlichen Interesses, aber umweltbewusstes Denken seit 1970er präsenter im Alltag und in der Politik
- Aufschwung durch das Internet, erneutes Aufleben des studentischen Aktivismus
- Institutionalisierung (Gesetze, Kyoto-Protokoll, NGOs, Green Parties)

## Post-War/Green Decade (1945-1970er)



Abb. 2: Rachel Carson: Biologin, Autorin des Buches "Silent Spring"

Quelle: <https://www.flickr.com/photos/usfwhq/8511179932>



Abb. 3: Aldo Leopold: Förster, Vater der Umweltschutzbewegungen und der Umweltethik

Quelle: <https://www.flickr.com/photos/usdagov/8409643996>

- Wirtschaftsaufschwung, Primat des Konsums, Wissenschaftsfortschritt, Privatisierungen --> Umweltkatastrophen, Grüne Revolution, Atombombe, Luftverschmutzung
- Gesellschaftliche Veränderungen: Veränderung der Arbeitsbedingungen --> Wertschätzung nicht-materieller Güter, Entstehung von *Basisbewegungen* ("grassroot"-Bewegungen), z.B. Bürgerrechtsbewegungen
- Einflussreiche Persönlichkeiten: *Rachel Carson* (Veröffentlichung des Buches *Silent Spring*, 1962), *Aldo Leopold*
- Gründung von Friends of the Earth, National Wildlife Federation, Environmental Defense Fund, Earth First!, Greenpeace etc.
- Earth Day (ab 22.04.1970)
- Etablierung staatlicher Regulierungen (z.B. Clean Air Act (1963), Gründung der Environmental Protection Agency (1970))

## Post 9/11 (2000er)

- Fokus auf "War on terror", Deregulierung von Umweltauflagen, Rückzug aus dem Kyoto-Protokoll (2002)
- verbesserte Organisation in Umweltgruppen und Gegenbewegungen --> Falschinformierung durch gezielte Kampagnen

## Heute

- "Grassroot"-Bewegung: neue Akteursgruppen (verstärkt junge Menschen und marginalisierte Gruppen), z.B. Fridays for Future, Sunrise Movement, Extinction Rebellion
- Fokus auf Klimagerechtigkeit und Kritik an gesamtgesellschaftlichen Verhältnissen
- stärkere Vernetzung (global und unter verschiedenen Aktivismusgruppen)
- überregionale Klimastreiks



Abb. 4: Protestaktion von Sunrise Movement

Quelle: <https://www.flickr.com/photos/fabola/49190330672>

Abb. 5: Protestaktion von Friends of the Earth

Quelle: <https://www.flickr.com/photos/foei/3100161128/>

- Friends of the Earth:
- geg. 1969 in San Francisco
  - Fokus auf wirtschaftliche Faktoren der Umweltzerstörung

Abb. 6: Protestaktion von Greenpeace

Quelle: [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Greenpeace\\_Ponte\\_Rio-Intern%C3%BA3\\_%2B7160862807%29.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Greenpeace_Ponte_Rio-Intern%C3%BA3_%2B7160862807%29.jpg)

- Greenpeace:
- geg. 1971 als Protestbewegung gegen Nukleartests
  - Fokus auf Umweltgerechtigkeit



